

Tansania: Einspruch zurückgewiesen - verjährt

Eine Petition wurde abgewiesen, mit der der Bau einer umstrittenen Rohölpipeline von Uganda nach Tansania im Wert von 4 Mrd. \$ gestoppt werden sollte. Ein fünfköpfiges Gerichtsgremium (EACJ) in Arusha entschied, dass die Klage zu spät eingereicht wurde und daher verjährt ist. Die 1.443 km lange East Africa Crude Oil Pipeline (Eacop), die von den Regierungen Ugandas und Tansanias zusammen mit TotalEnergies und der China National Offshore Oil Corporation (CNOOC) gebaut wird, stößt auf den Widerstand lokaler Gemeinden sowie von Rechts- und Umweltgruppen.

Togo: 2023 – Info zu terroristischen Anschlägen

Die Regierung zog Bilanz der "terroristischen" Anschläge im Lande. Im Jahr 2023 wurden "31 Tote, 29 Verletzte und 3 Vermisste" bei "terroristischen" Vorfällen gemeldet, sagte Yawa Kouigan, Minister für Kommunikation und Regierungssprecher; weiter sagte sie, "Unser Land erlebte einen Angriff aus dem Hinterhalt, 11 Zusammenstöße mit bewaffneten terroristischen Gruppen, 9 Explosionen von improvisierten Sprengsätzen und 20 Entdeckungen von Sprengsätzen". Die nördlichen Regionen von Benin, Togo und Ghana sind von Angriffen und Übergriffen dschihadistischer Gruppen betroffen, die in der Sahelzone ihr Unwesen treiben und nach Süden vordringen wollen.

Côte d'Ivoire: Das erste Altenheim wartet auf Bewohner

Das erste Seniorenheim befindet sich am Rande von Abidjan in Bingerville. Das geräumige Haus ist mit sieben angepassten Betten und geriatrisch geschultem Personal ausgestattet. Die Einrichtung wurde im September eröffnet. Ende November hatte sie noch keinen Bewohner. Nina Zougo, die Leiterin des Altenheims verweist auf tief verwurzelte Werte der Ivorer, auch auf das Stigma, mit dem sich die Interessenten konfrontiert sehen; "Was Menschen, die bei uns anrufen, davon abhält, in dieses Altersheim zu kommen, ist die Angst, verurteilt zu werden".

Uganda: Mülltaucher im Viktoriasee

Rund 30 Millionen Menschen sind vom drittgrößten See der Welt abhängig, aber der See droht zu ersticken – durch wuchernde Wasserhyazinthen und Plastikmüll. Von den täglich 500 Tonnen Müll aus Uganda, besonders der Hauptstadt Kampala, wird nur wenig recycelt, sondern landet im See. Vor einigen Jahren hat die Organisation ONE-EARTH-ONE-OCEAN (OEOO) die Uganda Junior Rangers animiert, den Müll aus dem See zu sammeln und unterstützt sie mit Katamaran, Müllpresse und Generator. Die Rangers setzen sich täglich ein, auch unter Gefahren, den See zu säubern. Sie bilden junge Taucher aus und sensibilisieren künftige Generationen durch Bildung zum Thema Müll.

Mali: Tausende Kinder gefangen gehalten

Seit August werden in Malis historischer Stadt Timbuktu über 136.000 Menschen, darunter etwa 74.000 Kinder, von al-Qaida-nahen Dschihadisten eingekesselt. Da diese die offiziellen Hilfsrouten abgeschnitten haben, schwinden die Vorräte an Lebensmitteln, Medikamenten und Treibstoff. Auch berichtet die NGO „Save the Children“, dass Kinder durch Sprengsätze verstümmelt oder getötet wurden, während andere von bewaffneten

Gruppen rekrutiert wurden. Nach UN - Angaben sind 33.000 Menschen vor den dschihadistischen Angriffen auf die Stadt geflohen.

Ghana: Homosexualität kein Verbrechen

Kardinal Turkson hat sich gegen die Kriminalisierung von Homosexualität ausgesprochen und den Gesetzentwurf im ghanaischen Parlament angefochten, der schwere Strafen für die LGBTQ+-Gemeinschaft vorsieht. Er betonte die Notwendigkeit von Bildung, um das Verständnis für Homosexualität zu fördern, und versicherte, dass LGBT-Personen nicht kriminalisiert werden sollten, da sie kein Verbrechen begangen hätten. Hintergrund dieser Diskussion sind die laufenden parlamentarischen Debatten über einen Gesetzentwurf, der zu 3jährigen Haftstrafen für Personen führen könnte, die sich als LGBT identifizieren, und zu bis zu 10 Jahren für Personen, die sich für LGBTQ+-Rechte einsetzen.

Niger: Gesetz gegen Schleuserkriminalität aufgehoben

General A. Tchiani, der sich zum neuen Staatsoberhaupt erklärt hatte, kündigte an das seine regierende Junta ein 8 Jahre altes Gesetz kippt, das den Schmuggel von Migranten im Land unter Strafe stellt. Der Grund sei, dass das Gesetz "die Interessen Nigers und seiner Bürger nicht berücksichtigte". Auch die Verurteilungen, die unter dem Gesetz von 2015 ausgesprochen wurden, werden "gelöscht". Das Gesetz ermöglichte es den Behörden, gegen Schmuggler vorzugehen, die Migranten durch die riesige Wüste Nigers nach Libyen und Europa transportierten. Es ist noch nicht klar, wie der europäische Block reagieren wird.

Niger: Größtes Solarkraftwerk „Gorou Banda“ in Betrieb

Die vom französischen Konsortium (Akuo und Sagecom) gebaute und der EU, der französischen Entwicklungsbank und der Regierung von Niger mitfinanzierte 30-MW-Solaranlage Anlage wurde in Betrieb genommen. Der Staatsstreich vom 26. Juli verzögerte die Inbetriebnahme, da viele der technischen Mitarbeiter das Land verließen. Die französische Botschaft in Mali nimmt die "Inbetriebnahme" warnt vor den operativen Risiken, da sie "nicht unter den ursprünglich geplanten Bedingungen fertig gestellt werden konnte". Das Kraftwerk soll den Strommangel beheben, der durch die von der regionalen Organisation ECOWAS nach dem Militärputsch im Land verhängten Sanktionen entstanden ist.

Kenia: Unternehmensprivatisierung

Der Präsident hat erklärt, dass seine Regierung bereit ist, 35 staatliche Unternehmen zu privatisieren, die seiner Meinung nach derzeit aufgrund von Bürokratie ineffizient arbeiten. Um die Produktivität zu steigern, sagte Präsident William Ruto, dass auch 100 weitere Unternehmen für eine mögliche Privatisierung in Betracht gezogen würden. Rutos Ankündigung kommt zu einer Zeit, in der das Land vor großen wirtschaftlichen Herausforderungen steht, darunter eine hohe Inflation und steigende Schulden. 25.11.2023

Weitere Info: <https://netzwerkafrika.de/>

[Sierra Leone: Ruhe wiederhergestellt](#)

[Madagascar: Mit 59% wiedergewählthergestellt](#)

[Somalia: Die Ostafrikanischen Gemeinschaft \(EAC\)](#)

[COP28 UAE - United Nations Climate Change](#)

[Conference https://www.cop28.com/](https://www.cop28.com/)

